

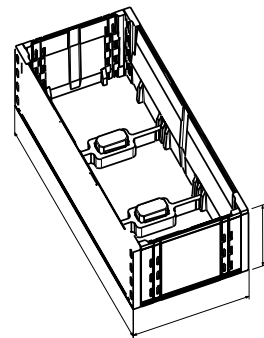
WESKO Smart Fit Badewannenträger



Beschreibung

Der WESKO Smart Fit Badewannenträger ermöglicht eine einfache und flexible Montage von Badewannen. Ein Model ist ausreichend für viele verschiedenen Abmessungen und Einbauhöhen. Passend für Wannentypen aus Stahl oder Acryl, für Mittel- und Fußablaufwannen sorgt der WESKO Smart Fit Badewannenträger für einen sicheren Sitz der Badewanne. Der flexibel einsetzbare Hubboden ermöglicht immer eine passende und stabile Unterstützung der gesamten Wanne. Die Oberfläche ist sofort verfliesbar, eine weitere Verkleidung der Trägerwände ist nicht notwendig.

Produktzeichnung



WESKO Smart Fit Badewannenträger

- Montagesystem aus EPS-Hartschaum (Expandiertes Polystyrol) zur Installation von Badewannen
- Als Formteil gefertigt
- 1 Artikel für ca. 500 Wannenmodelle
- Passend für Badewannengrößen von 1700x700 mm - 1800x800 mm
- Einbauhöhe flexibel bauseits anpassbar von 530-570 mm
- Flexible Bodenunterstützung mit 2 Hubböden
- Toleranzen (im Allgemeinen):
 Länge: Nennmaß +/- 3mm
 Breite: Nennmaß +/- 2mm
 Höhe: Nennmaß +/- 2mm
 Allgmeintoleranzen: gem. ISO 2768 –
 Toleranzklasse „c“ für Längen- und Winkelmaße

Genauigkeitsgrad

Abmessungen in mm für Nennmaßbereich in mm

	über 30 bis 120	über 120 bis 400	über 400 bis 1000	über 1000 bis 2000
g (grob)	± 0,8	± 1,2	± 2,0	± 3,0

WESKO Smart Fit Badewannenträger

Technische Daten für Formteile

Hartschaum aus expandierbarem Polystyrol (EPS)

Eigenschaft	Norm	Daten	Einheit
Rohdichte EPS	DIN 53420	25 +/- 10%	kg/m ³
E-Modul (Druckvers.) ¹	DIN 53457	6 bis 10	MPa
Brandverhalten	DIN 4102	B2	–

¹ Abhängig von der Rohdichte des verwendeten Materials

Zubehör

- WESKO Wannenträger Montageschaum
- WESKO Schallschutzzubehör für Stahl- und Acrylwannen
- WESKO Konstruktionskleber STP
- WESKO 3D Abdichtzubehör für die Wannenrand-Abdichtung

Information zur Belastbarkeit

Beim Einbau von Bade- und Duschwannen mit WESKO Bade- und Duschwannenträgern hängt die Stabilität des Aufbaus sowohl von der Druckfestigkeit des Wannenträgermaterials - expandiertes Polystyrol - als auch von der auf die jeweilige Wannenform abgestimmte, konstruktive Gestaltung des Wannenträgers ab. Daher werden in unserem Unternehmen in einer eigenen Abteilung die von uns angebotenen Wannenträgertypen jeweils im Hinblick auf die spezielle Wannenform bezüglich

- Wannengeometrie
- Wannenauflagefläche
- zu verwendendes EPS-Material

ausgelegt, um den sicheren Sitz der Wanne und die Stabilität des Aufbaus zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang ist der Einbau der WESKO Bade- und Duschwannenträger gemäß unserer Einbauanleitung eine wesentliche Voraussetzung. Bei der technischen Auslegung unserer WESKO Bade- und Duschwannenträger gehen wir bei Duschwannenträgern von einer maximalen Belastung von 200 kg (Duschwanne + Person(en)) und bei Badewannenträgern von einer maximalen Belastung von 300 kg (Badewanne + Wasser + Person(en)) in der Wanne aus. Der Wannenrand wird in Anlehnung an die DIN EN 198 mit 100 kg Wechsellast getestet. Die Konstruktionsprinzipien der Wannenträger werden durch in unserem Hause durchgeführte Belastungstests überprüft. Hierbei greifen wir auf eigene Testverfahren zurück, da es keine offiziellen Prüfkriterien (Normen, Gesetze) für die Belastbarkeit von Wannenträgern gibt. Wir orientieren uns hier an der DIN EN 198 „Spezifizierung von Badewannen für den Hausgebrauch, hergestellt aus Acryl“.